

IMAGINATION

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Die Zeitschrift „Imagination“ veröffentlicht wissenschaftliche Originalbeiträge. Mit der Einsendung eines Beitrags erklären die Autor*innen, dass dieser bisher durch kein anderes Medium veröffentlicht wurde, sowie dass er bzw. sie über sämtliche Rechte an ggf. mitgeliefertem Bildmaterial verfügt.

Manuskripte (inkl. Literaturverzeichnis) sollen den Umfang von 58 000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten.

Manuskripte schicken Sie bitte als Word-Datei im Anhang einer E-Mail an die ÖGATAP, 1150 Wien, Mariahilfer Straße 176/8 (E-Mail: imagination@oegatap.at). Hinweise zu den möglichen Formaten finden Sie auch weiter unten und auf der Website der ÖGATAP unter www.oegatap.at/imagination/publikationshinweise in den „Technischen Hinweisen“.

Die Schriftleitung gibt eingesandte Manuskripte in ein Peer-Review-System. Autor*innen erhalten nach der Begutachtung der vorgelegten Manuskripte eine Benachrichtigung bezüglich der Annahme zum Abdruck in der „Imagination“.

Bitte fügen Sie Ihrem Beitrag eine deutsche **Zusammenfassung** im Umfang von höchstens 1500 Zeichen (inkl. Leerzeichen) hinzu.

Kennzeichnen Sie bitte Ihren Artikel durch **3 bis 4 Schlüsselwörter**.

Fußnoten sollen als solche formatiert sein und nur für inhaltliche Anmerkungen verwendet werden. Bitte verwenden Sie Fußnoten nicht für Literaturangaben – diese erfolgen im Fließtext.

Die Zitierweise orientiert sich an den Regeln der APA: American Psychological Association. (2020). Publication manual of the American Psychological Association (7th ed.). Hinweise für korrektes Zitieren in der Zeitschrift „Imagination“ finden Sie auf der Homepage der ÖGATAP unter www.oegatap.at/imagination/zitierregeln.

Am Ende des Manuskripts Angabe von Name, Adresse und Schwerpunkten der Tätigkeit.

Zur Hervorhebung einer Textstelle verwenden Sie bitte ausschließlich die *Kursivsetzung* des Textverarbeitungsprogramms (also nicht fett, nicht unterstrichen, nicht gesperrt). Das Beachten einer gendergerechten Schreibweise obliegt den Autor*innen. Zu den derzeit von der Dudenredaktion empfohlenen Regelungen siehe: Dudenredaktion (Hrsg.). (2020). Duden – die deutsche Rechtschreibung: auf der Grundlage der aktuellen amtlichen Rechtschreibregeln (28. Aufl. S. 112–114). Dudenverlag.

Prinzipiell sollen Manuskripte nach den geltenden amtlichen Regelungen der deutschen Rechtschreibung v. 1996 in der letztgültigen Revision von 2017 verfasst sein.

Buchbesprechungen, Kommentare und Nachrufe etc. bitte im Vorfeld mit der Redaktion absprechen. Sie sollen nicht mehr als 8000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) umfassen.

Für die Einhaltung dieser Richtlinien bedanken wir uns herzlich.

Technische Hinweise (Stand: April 2021)

Senden Sie uns bitte Ihre Daten in einem der folgenden Formate:

Textdateien: DOC oder DOCX aus Microsoft Word (Windows oder Macintosh – alle Versionen), ODF (Open Document Format) aus OpenOffice, RTF (Rich Text Format).

In jedem Fall aber bitte auch einen Ausdruck mitsenden!

Bilddateien: Anstelle von eingescannten Fotos oder Grafiken wäre es uns lieber, wenn Sie uns die Originale zum Scannen zu Verfügung stellen könnten. Anderenfalls ist bei Farb- und Graustufenbildern eine Auflösung von mindestens 300 dpi notwendig (bezogen auf die Größe, in der das Bild abgedruckt wird). Beispielsweise ist bei einem Bild, das mit einer Breite von 8 cm abgedruckt wird, eine Größe von mindestens 1000 Pixel in der Breite notwendig.

Farbbilder können nur in Graustufen gedruckt werden. Für reine Strichgrafiken (schwarzweiß) ist eine Auflösung von ca. 1000 bis 1200 dpi notwendig.

Binden Sie die Bilder bitte keinesfalls in das Textdokument ein, sondern legen Sie sie als getrennte Bilddateien bei. Fügen Sie im Text an entsprechender Stelle einen Hinweis auf die jeweilige Abbildung ein, z. B.: (s. Abbildung 1) etc.

Abbildungen können aus satztechnischen Gründen auch nicht immer an genau derselben Stelle platziert werden, wie in Ihrem Textdokument.

Dateiformate: JPG/JPEG (mit minimaler Kompression), TIF (möglichst LZW-komprimiert), evtl. auch: BMP, PIC, PICT. Auflösung siehe oben. Für den Druck keinesfalls geeignet: GIF.

Vektorgrafiken aus CorelDraw (bis 10.0), Adobe Illustrator sowie EPS-Dateien können meistens problemlos übernommen werden, bitte aber unbedingt die verwendeten Schriften beilegen oder die Schriften in Kurven umwandeln!

PDF-Dateien können nur verwendet werden, wenn sie nicht mit einem Passwort geschützt sind bzw. das Passwort beigelegt wird.

Urheberrecht: Beachten Sie bitte beim Verwenden fremder Bilder und Grafiken unbedingt das Urheberrecht der jeweiligen Bildquellen. Sowohl aus Büchern und Zeitschriften eingescannte Bilder als auch Bilder aus dem Internet dürfen nur mit ausdrücklicher (schriftlicher) Genehmigung des Rechteinhabers verwendet werden (Bei Büchern und Zeitschriften ist das meist der Verlag, nicht der Autor!)

Wenn Sie von PatientInnen angefertigte Zeichnungen, Skulpturen u. ä. im Rahmen ihres Artikels veröffentlichen möchten, beachten Sie bitte, dass Sie dazu die Zustimmung des/der PatientIn einholen müssen.

Auf folgende Arten können Sie uns Ihre Daten senden:

Per E-Mail: imagination@oegatap.at

Beachten Sie bitte bei der Übersendung der Daten als E-Mail, dass die meisten E-Mail-Dienste nur etwa 7,5 Megabyte pro Mail an Daten übertragen können. Verteilen Sie bitte daher Ihre Daten nötigenfalls auf mehrere Mails oder nutzen Sie einen Internetdienst wie z. B. WeTransfer (<https://wetransfer.com>) etc.

Per Post: Datenträger: CD, DVD, USB-Stick. Bitte keine Disketten!

an das Sekretariat der ÖGATAP: 1150 Wien, Mariahilfer Straße 176/8.

Wegen technischer Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gerhard Krill, Tel.: (01) 581 0229, Mobil: 0664/ 355 3542, E-Mail: grafik@krill.at